Scheitlin & Zollikofer in St. Gallen.

5291. **Bericht** üb. d. Thätigkeit der St. Gallischen naturwiss. Gesellschaft während des Vereinsjahres 1866—67. gr. 8. In Comm. Geh. * 1½ ₰

Stahel'sche Buchh. in Würzburg.

5292. **Archiv** f. Ohrenheilkunde hrsg. v. Tröltsch, A. Politzer etc. 4. Bd. 4 Hfte. gr. 8. * 4 ₰

5293. **Gesetze**, die landwirthschaftlichen, Bayerns. 3. Abth. Die Grundstück-Vermarkung. 8. Geh. * 2 Ngl

5294. **Gewerbegesetz**, das neue, in Bayern. 2. Abth. 8. Geh. * 2½ Ngl

5295. **Wehrverfassungs-Gesetz**, bayerisches. 6. Abth. 8. Geh. * 6 Ngl

Teubner in Leipzig.

5296. **Bardey, E.**, algebraische Gleichungen. gr. 8. Geh. * 1⅓ ₰

5297. **Leben**, frommes. Dichtungen der Neuzeit ausgew. v. B. Hoch. gr. 16. Geh. 1 ₰

5298. **Leo, O. V.**, die Wildgärten, deren Zweck, Anlage ꝛc. gr. 8. Geh. * 24 Ngl

5299. **Mommsen, A.**, Athenae christianae. gr. 8. Geh. * 2 ₰

5300. **Ovidii Nasonis, P.**, ex Ponto libri IV instr. O. Korn. gr. 8. Geh. * 1⅔ ₰

5301. **Ritschl, F.**, Opuscula philologica. Vol. II. gr. 8. Geh. * 5 ₰ 24 Ngl

5302. **Rubino, J.**, Beiträge zur Vorgeschichte Italiens. gr. 8. Geh. * 2 ₰

Teubner in Leipzig ferner:

5303. **Schuchardt, H.**, der Vokalismus d. Vulgärlateins. 3. Bd. gr. 8. Geh. * 2 ₰ 8 Ngl

5304. **Weidner, A.**, C. F. Naegelsbachi vita ac disciplina. gr. 8. Geh. * 16 Ngl

v. Waldheim in Wien.

5305. **Koulissen-Geheimnisse** aus d. Künstlerwelt. 5. Hft. gr. 8. ⅙ ₰

Weidmannsche Buchh. in Berlin.

5306. **Ciceronis, M. T.**, orationes selectae XVIII ex recognitione C. Halmii. Pars II. gr. 8. Geh. 9 Ngl

5307. **Demosthenes**, ausgewählte Reden, erklärt v. A. Westermann. 2. Bdchn. 4. Aufl. gr. 8. Geh. ½ ₰

5308. **Eucken, R.**, üb. den Sprachgebrauch d. Aristoteles. Beobachtgn. üb. die Praepositionen. gr. 8. Geh. * ½ ₰

5309. **Herodotos**, erklärt v. H. Stein. 2. Bd. 3. u. 4. Buch. 2. Aufl. gr. 8. Geh. ¾ ₰

5310. **Jordan, H.**, de suasoriis ad Caesarem senem de re publica inscriptis commentatio. gr. 8. Geh. * 8 Ngl

5311. **Mommsen, Th.**, römische Geschichte. 1. Bd. 1. Abth. 5. Aufl. gr. 8. Geh. * 1 ₰ 2 Ngl

Wollmann's Verl. in Görlitz.

5312. **Richter, O.**, die ältesten deutschen Liebeslieder d. 12. Jahrh. gr. 8. Geh. * ¼ ₰

Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[15861.] Wien, O.-M. 1868.

P. P.

Ich habe die Ehre Sie hierdurch in Kenntniß zu setzen, daß ich am 23. September 1867 mein Sortimentsgeschäft an Herrn Adolph Lehmann mit allen Passiven aus Rechnung 1867 — frühere sind nicht vorhanden — verkauft habe. Derselbe wird dasselbe in Gesellschaft mit Herrn Oscar Wentzel fortführen.

Nachdem während der jüngsten O.-M. durch meine Herren Nachfolger auch die Saldi der Rechnung 1867 ausgeglichen wurden, habe ich Sie nur zu ersuchen, die Sendungen, welche Sie seit 1. Januar 1868 an meine Firma gerichtet haben, sowie die Disponenden derselben O.-M. 1868 gefälligst auf die neue Firma zu übertragen.

Meinen Nachfolgern stehen vieljährige Erfahrungen und mehr als gewöhnliche Mittel zu Gebote und werden dieselben in jeder Richtung bemüht sein, Ihr Vertrauen und die freundlichen Beziehungen, mit welchen Sie das Geschäft bisher beehrt haben, auch ferner zu erhalten.

Ich werde mich künftig meinem Antiquariat und Verlage, sowie dem Vertriebe specieller Unternehmungen widmen und empfehle ich mich Ihnen für alle Besorgungen auf hiesigem Platze.

Meine Firma, sowie die Ausführung meiner Commissionen in Leipzig durch Herrn A. G. Liebeskind bleibt unverändert.

Mit achtungsvoller Ergebenheit

Carl Helf.

Wien, O.-M. 1868.

[15862.] P. P.

Hiermit beehren wir uns, Ihnen anzuzeigen, dass, nachdem unser *Ad. Lehmann* von Herrn *Carl Helf* hierselbst dessen *Sortimentsgeschäft* am 23. September vorigen Jahres laut Contract ddo. 23. October 1867 gekauft, unser *O. Wentzel* aber als öffentlicher Theilhaber eingetreten, wir dasselbe nach erlangter Concession unter der handelsgerichtlich protokollirten Firma:

Carl Helf's Sortiments-Buchhandlung

(Lehmann & Wentzel)

fortführen werden.

Hatte das Geschäft schon bisher einen ziemlich beträchtlichen Umsatz, wie den meisten der Herren Verleger bekannt, so hoffen wir bei vermehrten Arbeits- und Capitalskräften denselben in Zukunft noch zu steigern, und bitten uns in diesem Bestreben durch Ihr gütiges Vertrauen zu unterstützen. Unserseits wird alles geschehen, um die fortgesetzte Geschäftsverbindung lohnend und angenehm zu erhalten.

Unsere Fach- und Platzkenntnisse erwarben wir uns bei den Herren *C. H. Reclam sen.* in Leipzig, *D. F. Bonnier* in Gothenburg und *F. Manz* in Wien einerseits, *F. Förstemann* in Nordhausen, *C. F. Wigand* in Pressburg, *Rud. Lechner* und *Jos. Klemm* (J. B. Wallishausser'sche Buchhandlung) in Wien anderseits. Ueber die uns zu Gebote stehenden mehr als hinreichenden Capitalien werden die Herren *E. Schotte* in Berlin, *A. G. Liebeskind* und *Rob. Hoffmann* in Leipzig gern befriedigende Auskunft ertheilen.

Wir haben contractlich die aus dem Jahre 1867 stammenden Passiva übernommen und diese Rechnung soeben ohne irgend welchen Uebertrag rein saldirt. Rechnung 1866 hat Herr *Carl Helf* selbst geordnet, aus früheren Rechnungen herrührende Saldoguthaben wollen Sie an ihn zahlen, da wir dieselben beim Abschluss nicht berücksichtigt haben. Disponenda und Sendungen von 1868 bitten wir auf unsere Firma zu übertragen; die Anlage eines neuen Conto wird in sehr wenigen Fällen nöthig sein, da Herr *Carl Helf* sich in Zukunft dem Antiquariat und Verlag widmet.

Ihre Nova erbitten wir auch ferner unverlangt, Technologie und Kunst namentlich in mehrfacher Anzahl, da wir dieser Branche unsere specielle Thätigkeit widmen werden. Festverlangtes ersuchen wir Sie bei höherem Rabatt stets gegen baar zu expediren, und erwarten über besondere Bezugsbedingungen wichtiger Novitäten und Lieferungswerke gefällige directe Mittheilung.

Unsere Commissionen besorgt nach wie vor Herr *A. G. Liebeskind* in Leipzig.

In der angenehmen Erwartung, unsere Verbindung ungestört fortbestehen zu sehen, grüssen wir Sie

hochachtungsvoll ergebenst

Adolph Lehmann.
Oscar Wentzel.

[15863.] **Ladislaus Demjén,**

Buch-, Kunst-, Musikalien- und Pianoforte-Handlung.

Wien,

Verl. Kärntnerstrasse Nr. 48.

Klausenburg,

Hauptplatz, Fröhlich'sches Haus.

P. T.

Ich habe hiermit das Vergnügen Ihnen anzuzeigen, dass ich in Wien, Verl. Kärntnerstrasse Nr. 48 und Elisabethstrasse Nr. 1, eine

Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung

gründe und unter der handelsgerichtlich protokollirten Firma

L. Demjén

eröffnen werde.

Die Eröffnung eines neuen Geschäftes bedarf heutzutage einer Rechtfertigung, und glaube ich die Gründe andeuten zu müssen, welche mich bewogen haben, mit meinem neuen Etablissement aufzutreten.

Mein Geschäft möge als Specialität *für ungarische Literatur, Kunst und Musik*